

Die 10 am häufigsten gestellten Fragen beim Übergang auf das ESG:

1. Welche Voraussetzungen und Regelungen gelten bei der Aufnahme?

Wenn Ihr Kind eine Gymnasialempfehlung hat, können Sie es auf jeden Fall am ESG anmelden. Sollte es keine Empfehlung haben, stehen Ihnen unsere Schulleiterin, Frau Linnert, sowie unsere Orientierungsstufenleiterin, Frau Gerlach, gerne für ein Beratungsgespräch zur Verfügung.

Mit der Anmeldung – die zeitliche Reihenfolge spielt keine Rolle – hat das Kind einen Gymnasialplatz an einem Landauer Gymnasium sicher.

2. Wie ist das ESG erreichbar?

Das ESG liegt nur ein paar Gehminuten vom Hauptbahnhof entfernt und aus vielen Richtungen gibt es ein gut ausgebautes, sicheres Radwegenetz. Die Klassenpat(inn)en begleiten unsere Fünftklässler(innen) in der Anfangszeit vom Bahnhof zur Schule.

3. Müssen die Kinder am ESG Informatikunterricht besuchen?

Wir sind eine der ausgewählten Schulen, die ihr Bildungsangebot durch den Schwerpunkt Informatik ergänzen. In der Jahrgangsstufe 5 erhalten alle Schülerinnen und Schüler Informatikunterricht. Dabei werden altersgemäß informatische Grundlagen und Inhalte im Rahmen von einer Wochenstunde im Blockunterricht an mehreren Vor- und Nachmittagen im Schuljahr vermittelt. Ab der Jahrgangsstufe 6 können die Kinder den Informatikzweig wählen.

4. Werden von den Kindern für die Bläserklasse musikalische Vorkenntnisse erwartet?

Nein, denn das Bläserklassenkonzept sieht ein gemeinsames Erlernen eines Blasinstrumentes vor. In der Bläserklasse geht es zwar um die Musik, aber der soziale Aspekt dieser besonderen Klasse ist ebenfalls von großer Bedeutung.

5. Wie wird das medien- und informationstechnische Training (MITT) organisiert?

Alle Schülerinnen und Schüler haben ab dem 2. Halbjahr der 5. Klassenstufe integriert in den Fachunterricht zwei Wochenstunden MITT. Dabei werden zwei von fünf Deutschstunden der Klasse 5 im Computerraum unterrichtet und in einer dieser beiden Stunden ist neben der Deutschlehrkraft auch eine Informatiklehrkraft anwesend. Nach einem Vierteljahr werden dann zwei der Mathematikstunden in dieser Weise unterrichtet. In der Klasse 6 werden neben Deutsch und Mathematik auch Bildende Kunst sowie Naturwissenschaften ebenfalls im vierteljährlichen Wechsel nach diesem Modus unterrichtet. So können Kenntnisse der digitalen Medien und der gängigen Programme kontinuierlich und von Anfang an anhand der jeweils behandelten Themen erworben werden.

6. Welche außerunterrichtlichen Angebote gibt es am ESG?

Das ESG bietet eine breite Palette von Arbeitsgemeinschaften an. Die Themenfelder Musik, Sport, Theater, Bildende Kunst, Informatik und der soziale Bereich werden abgedeckt. Hinzu kommen Mitarbeitsmöglichkeiten z.B. in der Schülersvertretung und anderen schulgestaltenden Gremien sowie im Arbeitskreis Energie und Technik, in der Sanitätsgruppe oder bei den Schulmediatoren. Unsere Schüler(innen) nehmen an zahlreichen hausinternen, regionalen und überregionalen Wettbewerben teil. Wir bieten Austauschprogramme mit Frankreich, Irland und Spanien an, zusätzlich können die Schüler(innen) der 7. Klassen an einer gemeinsamen einwöchigen Englandfahrt teilnehmen. Mit diesen vielfältigen Angeboten wollen wir unsere Schüler(innen) für den Fremdsprachen-Erwerb motivieren und den interkulturellen Austausch unterstützen. Unsere Klassenfahrten finden in den Jahrgangsstufen 5, 8, 10 und 12 statt.

7. Gibt es am ESG Nachmittagsunterricht? Gibt es am ESG eine Nachmittagsbetreuung?

In der Orientierungsstufe gibt es in der Regel keinen Nachmittagsunterricht. Dieser setzt meist in der 9. Klasse ein, wenn sich Ihr Kind z.B. für ein Wahlfach entschieden hat. Ab der 6. Klasse sind nur die Kinder des Informatikzweigs von Nachmittagsunterricht betroffen. Es wird eine kostengünstige und flexible Nachmittagsbetreuung (Mittagsessen, Hausaufgaben, Spiele/Projekte) von Montag bis Freitag in der Zeit von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr angeboten. Die Betreuung erfolgt durch Studierende der Rheinland-Pfälzischen Technischen Universität (RPTU), Standort Landau.

8. Gibt es am ESG Unterrichtsausfall?

Den temporären Unterrichtsausfall aufgrund von Krankheiten, Klassenfahrten, Fortbildungen etc. minimieren wir, so gut es geht, durch einen mittlerweile gut gefüllten Pool aus Vertretungslehrkräften, die kurzfristig und kurzzeitig eingesetzt werden können (PES-Konzept).

9. Gibt es Hilfen bei den Hausaufgaben?

Das ESG bietet von Montag bis Donnerstag jeweils von 13:00 – 14:00 Uhr eine kostenlose Hausaufgabenzeit an, die von älteren ESG-Schülerinnen und Schülern ehrenamtlich geleitet wird.

10. Wie geht die Schule mit der Lese-Rechtschreibschwäche um?

Hier bieten wir ein frühzeitiges Screening aller Schüler(innen) in Klasse 5 an und bei festgestelltem Bedarf individuelle Fördermaßnahmen. In der 6. Klassenstufe können die Kinder zusätzlich Förderunterricht in den anderen Hauptfächern besuchen.